

zeigen wollen, bestimmte Zusammenkünfte gehalten, in welchen die Mitglieder und die eingeführten Fremden eine vielsellige Unterhaltung, auch besonders durch Ansicht der neuesten Stücke, literarischer und artistischer Zeitschriften, so wie durch Besichtigung vorgelegter Kunst- und Kupferwerke etc. finden. Dagegen werden in den Deliberations - Versammlungen die eigentlichen Geschäfte der Gesellschaft verhandelt, wotüber der Wortführer derselben dann in der jährlichen öffentlichen Versammlung Bericht abtattet, und solche im Auszuge unter dem Titel: Nachrichten von den Verhandlungen und Preisfragen der Gesellschaft etc. dem Publico mittheilt. Jeden Donnerstag von 12 bis 2 Uhr werden die vorbenannten Sammlungen geöffnet und in eben diesen Stunden ist die Bibliothek zum Ausleihen der Bücher an Mitglieder und zu deren Zurückgabe offen. Die Herren, Dr. Meyer, Gänsemarkt No. 132, und Dr. C. Trummer, Neuenwall No. 114, vertheilen, als proponirende und Protocoll führende Secrétaire, die Leitung der Geschäfte der Gesellschaft. Die Herren Pastor Habbe, Herrlichkeit No. 145, und Pastor Goss, Poolstrasse 369, sind Vorsteher der Bücher- und übrigen Sammlungen, von welchen die der Naturalien unter der Aufsicht des Herrn Professor Lehmann steht. Herr Geier, Niederrasse No. 103, ist Verwalter der Casen, und Herr Prell sen., holländische Reihe No. 66, der Vorsteher der Oeconomie und des Hauses der Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gestiftete und unter ihrer Leitung stehende Rettungs-Anstalt für Ertrunkene und Ersticke, hat Herrn Dr. Moldenhawer, Koblhöfen No. 64, zum Vorsteher, bey welchem die Anmeldungen der Rettungsfälle Morgens vor 8 Uhr geschehen müssen. Ein anderes dazu ernanntes Mitglied führt die Aufsicht über die sammtlichen Rettungsgeräte und sorgt für ihre Vollständigkeit; deswegen ist, nach von dem Rettungskasten bey Wiederbelebungsfällen gemachtem Gebrauch, dem Vorsteher dieses jedesmal anzuzeigen. Herr Inspector Reinke, kl. Michaelis Kirchhof No. 234, ist Vorsteher der Zeichnungsschule, die in drey Klassen getheilt

ist: 1) Für Baurisse, unter Anweisung des Herrn Döyßcke. 2) Für freye Handzeichnungen, unter Anweisung des Herrn Bendixen. 3) Für Ornamente und andere Decorationen, gleichfalls unter Anweisung des Herrn Bendixen. Herr Inspector Reinke ist auch Vorsteher der Anstalt zur Beförderung des Land- und Gartenbaues. Ein Ausschuss der Gesellschaft steht, nebst einigen Mitgliedern der Schifffahrts- und Hafen-Deputation, der im Herbst des Jahres 1817 neu eröffneten, nach dem Plan der Gesellschaft organisirten Lehr-Anstalt in der Schifffahrts-Kunde vor, in welcher vom Herrn Dr. Braubach, als erwähltem Lehrer des Instituts, unentgeltlicher Unterricht gegeben wird. Die vollständige Geschichte und Verfassung der Gesellschaft, findet man übrigens, nebst deren älteren wichtigsten Verhandlungen, in der in Bohus Verlage erschienenen Sammlung ihrer Schriften, wovon bis jetzt 7 Bände gedruckt sind. An die Gesellschaft gerichtete Briefe und Packete sind in deren Hause, gr. Johannisstrasse No. 47 P. 4. an den daselbst wohnenden Oeconom und Aufseher des Hauses; Hrn. Joh. Christoph Hillebrand, abzugeben.

Gesellschaft der Freunde des waterländischen Schul- und Erziehungs-Wesens. Diese Gesellschaft wurde am 3ten November des Jahrs 1815 hieselbst von einigen Schullehrern und andern patriotisch gesinnten Männern begründet, und bezweckt hauptsächlich die Veredlung und Vervollkommenung des Schullehrerstandes und des Bildungsgeschäfts. Sie besteht aus activen Mitgliedern, welche Schullehrer sind, und aus unterstützenden Mitgliedern, welche die gute Sache der Gesellschaft fördern helfen. Die activen Mitglieder versammeln sich alle 14 Tage, Mittewochens von 5 bis 8 Uhr, zu einem literarischen Verein, um sich gegenseitig ihre Erfahrungen und Ansichten über die verschiedenen Zweige des Unterrichts und des Bildungsgeschäfts mitzutheilen, und sich darüber freundschaftlich zu besprechen. Diese Versammlungen werden durch die Güte des Herrn Schönemann in seinem Hause,